



# VORTEILE DER MTM5000 SERIE

## HÖHERE REICHWEITE

- Umfassende Netzabdeckung dank Sendeleistung von bis zu 10 W (MTM5400/5500) und erstklassiger Empfängerempfindlichkeit
- Integrierte DMO-Gateway/-Repeater Funktionalitäten (MTM5400/5500) garantieren dort eine sichere und zuverlässige Kommunikation, wo es am wichtigsten ist

## HÖCHSTE SPRACHQUALITÄT

- Die „Next Generation“-Spracharchitektur bietet die beste und klarste Sprach- und Klangqualität aller verfügbaren TETRA-Fahrzeugfunkgeräte von Motorola Solutions<sup>1</sup>

## HIGHSPEED-ZUGRIFF AUF DATENBANKEN

- Die TEDS-fähige Hardware ermöglicht mit einem einfachen Upgrade der Softwarelizenz eine 20-fach schnellere Zugriffsgeschwindigkeit auf Back-Office-Systeme und Datenbanken
- Der integrierte USB-2.0-PEI-Anschluss ermöglicht eine schnelle Programmierung und standardisierte Schnittstellen zu Datenendgeräten und Zubehör. Zusätzliche Flexibilität bietet die USB-Host- und USB-Slave-Unterstützung

## NIEDRIGERE MIGRATIONSKOSTEN

- Vertraute Handy-ähnliche Bedienoberfläche und grafikfähiges VGA-Farbdisplay für eine noch bessere Anwenderfreundlichkeit und niedrigere Mitarbeiterschulungskosten
- Bedienoberfläche wie beim bewährten Handfunkgerät MTP850 und dem Fahrzeugfunkgerät MTM800
- Weiterverwendung von Standard-Zubehör mit GCAI-Anschluss

## VERSCHLÜSSELUNGSOPTIONEN

- Integrierte Hardware für SIM-basierte Ende-zu-Ende-Verschlüsselung
- Universal-Crypto-Module-Option<sup>2</sup>

## ORTUNGSDIENSTE

- Die MTM5000-Serie unterstützt GNSS-basierte Standortdienste (Global Navigation Satellite Systems) für GPC, GLONASS und BeiDou sowie satellitenbasierte Erweiterungssysteme (SBAS) wie WASS, EGNOS, MSASA, GAGAN und QZESS (Japan)

## MODERNES ENDGERÄTE-MANAGEMENT

- USB-2.0-Schnittstelle für eine schnelle Programmierung über die Integrierte Endgeräte-Management-Lösung (iTM) von Motorola Solutions

## FLEXIBLE EINBAUOPTIONEN

- Vollständig DIN-kompatible Einbauoptionen: Armaturenbrett-, Tisch-, Remote-Gerät sowie Motorradausführung
- Unterstützt mehrere Bedienköpfe – perfekte Lösung für den Einsatz in Zügen, Rettungs- sowie Löschfahrzeugen und überall dort, wo mehr als eine Bedieneinheit benötigt wird
- Unterstützt mehrere Transceiver - eine ideale Lösung für, gemeinsame Operationen unterschiedlicher Anwender oder Multi-Task-Kommunikation, einschließlich bilateraler (wie z. B. grenzüberschreitender) Operationen
- MTM5500-Ethernet-Verbindungen ermöglichen bis zu 40 m Abstand zum neuen ReCH-Bedienteil oder zum TSCH (IP55)
- Andere OEM-Steuerungslösungen können mit den Remote Display Control (RDC)-Protokollen entwickelt werden

## ROBUSTES DESIGN UND HÖCHSTE ZUVERLÄSSIGKEIT

- Optional mit Bedienkopf der Schutzklasse IP67 (MTM5400) für widrige Umgebungs- und Wetterbedingungen erhältlich
- Front- und rückseitiger GCAI-Anschluss für eine zuverlässige Audio- und Datenkommunikation mit Zusatzgeräten
- Fahrzeugfunkgerät und Zubehör sind leistungsmäßig aufeinander abgestimmt und bieten so eine höhere Zuverlässigkeit



**AUSFÜHRUNGEN – KOMPATIBEL MIT DIN 75490 (ISO 7736)**

|                                     | <b>MTM5400</b>  | <b>MTM5500</b>   |
|-------------------------------------|---|--|
| Fahrzeug-Ausführung                 | Kompaktes Funkgerät für schnelle Fahrzeugintegration  | /  |
| Tischausführung                     | Kompaktes Funkgerät fürs Büro. Auswahl an Zubehör wie Tischstation mit integrierten Lautsprechern erhältlich                                  | /  |
| Mehrere abgesetzte-Bediengeräte     | /   | Funkgerät lässt sich mit mehreren abgesetzten-Bediengeräten verbinden                    |
| Mehrere Funkgeräte oder Bedienteile | /   | Verschiedene Einbauoptionen ermöglichen den Einsatz in PKWs, LKWs und anderen Fahrzeugen |
| Motorradausführung                  | An Umgebungsbedingungen angepasstes Funkgerät der Schutzklasse IP67. Für widrige Umgebungen wie Motorräder, Löschfahrzeuge und Schiffsanlagen | /  |
| Erweiterungsgerät „Datenbox“        | Funkgerät ohne Bedienmodul für Datenanwendungen oder individuelle Anwendungen   |  |

**ALLGEMEIN**

|  | Abmessungen HxBxT (mm) | Gewicht (g) | Abmessungen HxBxT (mm) | Gewicht (g) |
|--|------------------------|-------------|------------------------|-------------|
| Fahrzeug- und Tischausführung (Sendeempfänger + Bedienmodul) | 60x188x198             | 1300        | /                      | /           |
| Sendeempfänger   | 45x170x169             | 1070        | 45x170x169             | 1070        |
| Standard-Bedienteil  | 60x188x31              | 230         | /                      | /           |
| Abgesetztes Bedienteil                                       | 60x188x39              | 300         | 60x188x39              | 300         |
| Motorrad-Bedienteil  | 60x188x39              | 320         | /                      | /           |

**BENUTZERSCHNITTSTELLE UND DISPLAY**

|                                     |  |  |
|-------------------------------------|--|--|
| Display                             | Bildschirmdiagonale                          | 7,1 cm (2,8 Zoll)  |
|                                     | Typ  | 640 x 480 Pixel, Transmissives Display, 65.000 Farben  |
|                                     | Hintergrundbeleuchtung                       | Individuell einstellbar  |
|                                     | Schriftgrößen                                | Zeichen in Standard- und Zoomeinstellung (90 Pixel, 4,5 mm hoch)   |
| TSCH                                |  | / Optional verfügbar   |
| Bedienelemente und Tastatur         | Numerische Tastatur                          | Integrierte numerische 12-Tasten-Tastatur mit Hintergrundbeleuchtung und Tastensperre  |
|                                     | Internationale Tastaturlösungen <sup>3</sup> | Römische, arabische, kyrillisch, koreanische, chinesisch, taiwanische Zeichen  |
|                                     | Frei programmierbare Funktionstasten         | 3 frei programmierbare Funktionstasten (plus 10 frei programmierbare numerische Tasten)  |
|                                     | Navigation                                   | 4-Wege-Navigationstaste, Menütaste und Softkeytaste  |
| Drehknopf                           | Notruf                                       | Notruftaste mit Hintergrundbeleuchtung   |
|                                     | Kurzfunktionen/Shortcuts                     | Programmierbare Kurzfunktionen für Menüaufruf und Funktionsausführung (One-Touch-Button)   |
| Anzeigeelemente                     | Doppelfunktionalität                         | Gesprächsauswahl und Lautstärkenregelung mit Sperrfunktion   |
|                                     | LED  | 3-farbige LED-Anzeige  |
| Spracheinstellungen                 | Signaltöne                                   | Konfigurierbare Signaltöne   |
|                                     | Standardoptionen                             | Arabisch, Chinesisch (Kurzzeichen), Chinesisch (Traditionell), Dänisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Griechisch, Hebräisch, Holländisch, Italienisch, Koreanisch, Kroatisch, Litauisch, Mazedonisch, Mongolisch, Norwegisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch, Ungarisch |
| Menü                                | Benutzerspezifisch                           | frei programmierbar, Zeichen gemäß ISO 8859-1  |
|                                     |  | Auf Bedürfnisse der Anwender zugeschnitten   |
|                                     |  | Menükurzfunktionen<br>Menükonfiguration  |
| Kontaktverwaltung                   |  | Ähnlich Mobilfunktelefonie   |
| Kontaktliste                        |  | Bis zu 1000 Kontakte   |
|                                     |  | Bis zu 6 Nummern je Kontakt; max. 2000 Nummern   |
| Verschiedene Wählmethoden           |  | Benutzer bestimmt Wählmethode  |
| Schnelle, flexible Rufbeantwortung  |  | Antwortmöglichkeit über Privatruf an Gruppenruf mit Kurzfunktion   |
| Verschiedene Klingeltöne            |  | Konfigurierbar mit CPS   |
| Nachrichtenmanager                  |  | Ähnlich Mobilfunktelefonie   |
| Liste der Textnachrichten           |  | 20   |
| Intelligente Texteingabe            |  | Alle Bediengeräte  |
| Statusliste                         |  | 400  |
| Liste der Länder- und Netzwerkcodes |  | 100  |
| Scanlisten                          |  | 40 Listen bestehend aus jeweils bis zu 20 Gruppen  |
| Verdeckter Modus                    |  | Alle Bediengeräte  |
| Bildschirmschoner                   |  | GIF-Bild und Text (individuell einstellbar)  |
| Uhrzeitanzeige                      |  | Alle Bediengeräte  |
| Tastatursperre                      |  | Alle Bediengeräte  |
| Ordner für Sprechgruppen            |  | Ordner/Unterdner für Sprechgruppen   |
|                                     |  | 256 Ordner   |
| Favoriten-Ordner                    |  | Bis zu 3 Ordner (zum Ablegen bevorzugter Sprechgruppen)  |

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

|  |                                  | MTM5400   | MTM5500           |
|--|----------------------------------|---|-------------------|
| Betriebstemperatur (°C)                            |                                  | -30 bis +60   |                   |
| Lagertemperatur (°C)                               |                                  | -40 bis +85   |                   |
| Nicht in Betrieb – Lager                           | ETSI 300 019-1-1 CLASS 1.3       | Nicht witterungsgeschützte Lagerumgebungen                        |                   |
| Nicht in Betrieb – Transport                       | ETSI 300 019-1-2 CLASS 2.3       | Öffentliche Verkehrsmittel  |                   |
| Ortsfester Einsatz – witterungsgeschützte Umgebung | ETSI 300 019-1-3 CLASS 3.2       | Teilweise klimatisierte Umgebungen                                |                   |
| Mobiler Einsatz – Fahrzeuge                        | ETSI 300 019-1-5 CLASS 5.2       | Klimatische Tests   |                   |
| Mobiler Einsatz – Fahrzeuge                        | ETSI 300 019-1-5 CLASS 5M3       | Mechanische Tests   |                   |
| Schienenverkehr                                    | EN50155:2007 und IEC60571 ED.3.0 | Umgebungsbedingungen  |                   |
| MIL STD  | 810 C/D/E/F Spezifikationen      | Alle 11 Kategorien erfüllt (oder übertraffen)                     |                   |
| Schutzart (Staub/Wasser)                           | IP54 (Staub, K. 2)               | Armatur-/Tisch-/Remote-Ausführung                                 |                   |
|  | IP67                             | Motorradausführung (nur das Bedienteil IP67; Sendeempfänger IP54) | MTM5500 TSCH IP55 |

ELEKTRONISCHE SPEZIFIKATIONEN

|                          |  |                                |  |
|--------------------------|--|--------------------------------|--|
| Spannungsbereich         |  | 10,8 bis 15,6 V DC             |  |
| Stromverbrauch (A, typ.) | Leerlauf / Empfang / Sendeempfang bei 10 W               | 0,5 / 1,0 / 1,2 (3,4 A Spitze) |  |
|                          | Leerlauf / Empfang / Sendeempfang bei 3 W                | 0,5 / 1,0 / 0,9 (2,2 A Spitze) |  |
|                          | Sendeempfang - Multi-Slot-Paketdaten (4 Slots) bei 5,6 W | 2,7                            |  |
|                          | Sendeempfang – TEDS bei 3 W                              | 2,3                            |  |
|                          | USB-Host-Verwendung                                      | 0,5 A zusätzlich               |  |

HOCHFREQUENZSPEZIFIKATIONEN

|   |                             |  |  |
|---|-----------------------------|--|--|
| Frequenzbereiche (MHz)                    |                             | 350 - 390, 380 - 430, 410 - 470, 806 - 870 |  |
| Sendeleistung                             | TETRA Release 1             | 10 W, (Klasse 2) und 3 W, (Klasse 3)       |  |
|   | TETRA Release 2 (TEDS)      | 3 W, (Klasse 3)                            |  |
| HF-Leistungsregelung                      | 6 Leistungsstufen (à 5 dBm) | beginnt bei 15 dBm, endet bei 40 dBm       |  |
| Empfängerklassen                          |                             | A und B                                    |  |
| Empfängerempfindlichkeit, statisch (dBm)  |                             | min. -114; typ. -116 (ETSI 300-392-2)      |  |
| Empfängerempfindlichkeit, dynamisch (dBm) |                             | min. -105; typ. -107 (ETSI 300-392-2)      |  |

GNSS-SPEZIFIKATIONEN

|                                       |  |   |  |
|---------------------------------------|--|---|--|
| Gleichzeitiger Empfang von Satelliten |  | GPS plus ein weiteres GNSS, z. B. GLONASS, BeiDou                   |  |
| Betriebsarten                         |  | Gleichzeitige Verfolgung, SBAS fähig, 72 Kanäle                     |  |
| GNSS-Antenne                          |  | Unterstützung einer aktiven Antenne (5 V, 25 mA Versorgung)         |  |
| Empfindlichkeit                       |  | -163 dBm  |  |
| Genauigkeit                           |  | 2 Meter (50 % wahrscheinlich) bei -130 dBm                          |  |
| Standardprotokolle                    |  | ETSI Location Information Protocol (LIP)<br>Motorola Solutions LRRP |  |

SPRACHDIENSTE

|                             |                                 |   |  |
|-----------------------------|---------------------------------|---|--|
| Sprechgruppen               |                                 | 10.000 TMO, 2.000 DMO   |  |
| Telefonbucheinträge         |                                 | 1.000 Kontakte. Bis zu 6 Nummern je Eintrag (Mobil, Büro etc.). Max. 2.000 Einträge       |  |
| Scanlisten                  |                                 | 40 Listen mit 20 Sprechgruppen  |  |
| TMO-Dienste                 | Gruppenruf                      | Late Entry, TMO/DMO Mapping   |  |
|                             | Einzelruf Halb-/ Voll duplex    | Halb-/ Voll duplex  |  |
|                             | Telefonie (PABX, PSTN, MS-ISDN) | Voll duplex   |  |
|                             | DGNA                            | Bis zu 10.000 Gruppen   |  |
|                             | Scannen                         | Attachment-Signal, unterstützt SWMI-initiierte Zuordnung/Trennung (attachment/detachment) |  |
| DMO-Dienste                 |                                 | Gruppenruf<br>Einzelruf   |  |
| Notrufe (benutzerdefiniert) | Taktisch                        | Notruf an EINGESTELLTE Sprechgruppe   |  |
|                             | Nicht taktisch                  | Notruf an SPEZIELLE Sprechgruppe  |  |
|                             | Individuell                     | Notruf an VORDEFINIERTER Teilnehmer (Halb-/Voll duplex)                                   |  |
|                             | Automatische Notrufumschaltung  | Automatische Umschaltung zwischen TMO/DMO/DMO zu TMO                                      |  |
|                             | Notrufmikrofon                  | Einstellbare Zeit für aktives Notrufmikrofon (Sprechen ohne PTT)                          |  |
|                             | Positionsangabe                 | Senden einer Positionsnachricht bei Notruf (GPS)  |  |
|                             | Zieladresse                     | Nachrichtenempfänger Einzel- oder Gruppenadresse (eingestellte oder spezielle Gruppe)     |  |
|                             | Notfallalarm (Statusmeldung)    | Notfallstatus (oder anderer vordefinierter Status)  |  |

DATENDIENSTE

|                                      |  |  |  |
|--------------------------------------|--|--|--|
| Status                               | Alias-Meldungen<br>Optionen                                | 400 Einträge<br>Senden über Kurzfunktion oder Menü   |  |
| Kurzdatendienste (SDS)               | Posteingang/Postausgang                                    | Bis zu 200 Einträge (Kurznachrichten), Mindestens 20 Einträge für Postausgang (lange Nachrichten)*, Mindestens 10 Einträge für Posteingang (lange Nachrichten)*    |  |
|                                      | Texterkennung  | Ähnlich Mobilfunktelefonie, iTAP-Textvorschlag   |  |
|                                      | Zieladresse  | Senden an Einzelteilnehmer oder Gruppe (eingestellte oder spezielle Gruppe)  |  |
| Paketdatendienste                    | Sprachrufunabhängigkeit                                    | Kurznachrichten können während Gesprächen gesendet und empfangen werden  |  |
|                                      | Multi-slot-Paketdaten                                      | Datenübertragung in bis zu 4 Zeitslots (Bruttoübertragungsraten bis zu 28,8 kbit/s)  |  |
| TEDS (verfügbar)                     | TETRA Enhanced Data Service (TEDS) (über Software-Upgrade) | Unterstützt 25 kHz und 50 kHz Bandbreite und ermöglicht Datenübertragungsraten bis zu 80 kbit/s (netto)  |  |
|                                      |  | QAM-Kanäle: 25 kHz und 50 kHz (keine D8PSK-Kanäle)<br>QAM-Modulation/Kodiermodus:<br>4-QAM R1/2, 16-QAM R1/2, 64-QAM R1/2 und 64-QAM R2/3                          |  |
| WAP                                  | Integrierter WAP-Browser (inkl. WAP-PUSH)                  | Integrierter Openwave-Browser  |  |
|                                      |  | WAP-1.2.x- und WAP-2.0-Kompatibilität für UDP/IP-Protokoll<br>AT-Befehle – ETSI-konform  |  |
| Peripheral Equipment Interface (PEI) | Schnittstellenprotokoll                                    | AT Multiplexer - 4 virtuelle Ports (simultane Übertragung: PD, SDS, AT-Befehle und Air-Tracer-Verbindungen)<br>TNP1; ermöglicht simultane PD- und SDS-Verbindungen |  |
| Endgeräte-Management                 |  | Programmierbar über Motorola Solutions-Lösung Integrated Terminal Management (iTM)   |  |

**GATEWAY-DIENSTE**

|                 | MTM5400 | MTM5500   |
|-----------------|---------|---|
| DMO/TMO-Gateway |         | Gruppengespräche vom DMO in den TMO   |
|                 |         | Gruppengespräche vom TMO in den DMO   |
|                 |         | Gruppen-Notrufe vom DMO in den TMO  |
|                 |         | Gruppen-Notrufe vom TMO in den DMO  |
|                 |         | Rufunterbrechung (in beide Richtungen)  |
|                 |         | SDS-Nachrichten über das Gateway von DMO zu TMO oder TMO zu DMO                   |
|                 |         | Konfigurierbare Übertragung von Kurznachrichten zur Konsole oder PEI <sup>6</sup> |
|                 |         | Direktverbindungen und SDS-Nachrichten bei Betrieb als Gateway                    |

**REPEATER-DIENSTE**

|              |                                   |   |
|--------------|-----------------------------------|---|
| DMO-Repeater |                                   | Leitet Sprach- der gewählten Sprechgruppe im DMO  |
|              |                                   | Leitet Kurznachrichten und Statusmeldungen innerhalb der gewählten Sprechgruppe im DMO weiter |
|              |                                   | ETSI-1A-DMO-Repeater für effizienten Betrieb  |
|              |                                   | Signalton bei Repeater-Verfügbarkeit  |
|              |                                   | Prioritätsruf   |
|              |                                   | Notruf (unterbrechender Prioritätsruf)  |
|              |                                   | EZE-verschlüsselte Rufe im DMO  |
|              |                                   | Überwachung von Rufen und Rufteilnahme im Repeater-Modus                                      |
|              | Konfigurierbare Repeater-Leistung |   |

**SCHNITTSTELLEN**

|                                |                  |   |
|--------------------------------|------------------|---|
| RS232                          |                  | Für PEI (vier virtuelle Ports über AT-Multiplexer steuern PC-Anwendungen für parallele Datenübertragung: Paketdaten, AT-Befehle, SDS, SCOUT)  |
| USB                            |                  | USB-2.0-Unterstützung für PEI (zwei virtuelle Ports über Standard-Windows-Treiber ermöglichen steuern PC-Anwendungen für parallele Datenübertragung: Paketdaten und AT-Befehle)             |
|                                |                  | USB-2.0-Unterstützung für PEI (vier virtuelle Ports über AT-Multiplexer steuern PC-Anwendungen für parallele Datenübertragung: Paketdaten, AT-Befehle, SDS, SCOUT); schnelle Programmierung |
|                                |                  | USB On-the-go (Host & Slave) für intelligente PEI-Anwendungen   |
| Robuster Zubehörschluss (GCAI) |                  | USB-1.1-Unterstützung (Host-Modus) zur Steuerung von USB-Slave-Geräten (z. B. SIM-KARTENLESER)  |
| General Purpose Input/Output   | Digital I/O      | 7 (4 am Remote- und Motorrad-Bediengerät, 3 am Sendempfänger)   |
|                                | Analoge Eingänge | 4 (1 am Remote- und Motorrad-Bediengerät, 4 Pegel)  |

**SICHERHEITSFUNKTIONEN**

|                                     |   |   |
|-------------------------------------|---|---|
| Luftschnittstellenverschlüsselung   | Algorithmen   | TEA1, TEA2, TEA3  |
|                                     | Sicherheitsstufen   | Klasse 1 (unverschlüsselt), Klasse 2 (SCK), Klasse 3G   |
|                                     | Zugangskontrolle  | Initiiert von der Infrastruktur und wechselseitig mit dem Endgerät ausgeführt   |
| Gerätebereitstellung                |   | Sichere Gerätebereitstellung mittels KVL (Schlüsselladegerät)   |
| Überwachung des Benutzerzugangs     |   | PIN/PUK-Zugangsüberprüfung  |
|                                     | Serviceprofilwahl für Bedienung gemäß Radio User Assignment / Radio User Identity (RUA/RUI) | Basierend auf Anmeldeinformationen wird der Benutzer auf jene Gerätefunktionen beschränkt, die in den vorinstallierten Serviceprofilen der Infrastruktur festgelegt sind                    |
| Daten                               |   | Zugangsüberprüfung für Paketdatennutzer   |
| Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (E2EE) | Sprache – E2EE  | Erweiterte Ende-zu-Ende-Verschlüsselungsoptionen mit OTAR, unterstützt durch das Universal-Krypto-Modul (UCM) und SIM (über integrierten Kartenslot) und/oder Cryptr 2 Breitband IP-Einheit |
|                                     | Paketdaten – E2EE   |   |
|                                     | Kurznachrichten – E2EE  |   |

**GERÄTEZULASSUNGEN**

|  |  |  |
|--|--|--|
| Funkzulassung (RED Artikel 3.2)                          |  | EN 302 561   |
| EMC (R&TTE Artikel 3.1.b)                                |  | EN 301 489-1   |
|  |  | EN 301 489-18  |
| Elektromagnetische Verträglichkeit (R&TTE Artikel 3.1.a) |  | EN 60950-1   |
|  |  | EN50360 EME  |
| Umwelt   |  | WEEE Richtlinie  |
|  |  | EN50155 (IEC 60571 ED. 3.0)  |
| KFZ-Zulassung  |  | E-mark, UN-ECE-Regulierung Nr. 10 für elektrische / elektronische Baugruppen |
| Bahnzulassung EN   |  | EN50121-3-2 (IEC 62236-3-2 Ed.2.0)   |

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf unserer Website unter:

[motorolasolutions.com/MTM5000](http://motorolasolutions.com/MTM5000)

<sup>1</sup>bei Verwendung mit empfohlenem Audiozubehör

<sup>2</sup>Modellspezifisch

<sup>3</sup>Anfragen hinsichtlich weiterer Sprachausführungen der Tastaturen richten Sie bitte an Ihren Motorola Solutions Ansprechpartner

<sup>4</sup>Long messages of up to 1,000 characters

<sup>5</sup>über Software-Upgrade geplant

Motorola Solutions Germany GmbH, Am Borsigturm 130, 13507 Berlin.

MOTOROLA, MOTO, MOTOROLA SOLUTIONS und das stilisierte M-Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Motorola Trademark Holdings LLC und ihre Verwendung ist lizenzgeschützt. Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. © 2020 Motorola Solutions Inc. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten. Alle technischen Angaben sind typische Durchschnittswerte. (0120)